

## 50. E-Waste-Race: Schüler zeigen, wie Kreislaufwirtschaft praktisch gelebt wird.

Schüler sammeln Elektroschrott und machen Nachhaltigkeit im Alltag sichtbar.



© Das macht Schule



Heute startet in Hamburg das 50. E-Waste Race, genau dort, wo das erfolgreiche Projekt 2021 begann. Die gemeinnützige Initiative „Das macht Schule“ bringt mit dem Sammelwettbewerb Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schulen in ganz Deutschland. Über 400 Schulen, 10 300 Schülerinnen und Schüler und mehr als 570 000 gesammelte Altgeräte zeigen: Hier wird Kreislaufwirtschaft praktisch erlebt.

Beim vierwöchigen Wettbewerb sammeln die Schülerinnen und Schüler Elektroschrott, motivieren ihre Nachbarschaft zur Abgabe und lernen, warum richtiges Recycling wichtig für Mensch und Umwelt ist.

### **Plan E Kids unterstützt mit kostenlosen Sammeltaschen und Informationsmaterial**

„Wir sind stolz, seit 2023 bundesweiter Kooperationspartner des E-Waste Race zu sein und gemeinsam mit Das macht Schule einen wichtigen Beitrag zur Umweltbildung zu leisten. Über 400 Schulen, mehr als eine halbe Million gesammelte Altgeräte – das zeigt eindrucksvoll, wie engagiert junge Menschen bereits heute für eine nachhaltige Zukunft eintreten.“, sagt **Alexander Goldberg, Vorstand der stiftung ear**. „Wir freuen uns auf die nächsten 50 E-Waste Races und auf viele weitere motivierte Schülerinnen und Schüler, die Elektroschrott als wertvolle Ressource begreifen und Kreislaufwirtschaft aktiv mitgestalten.“

Die Teilnahme ist dank zahlreicher Förderer kostenlos. Lokale Verwerter sorgen für fachgerechtes Recycling: Bislang wurden 301 Tonnen Elektroschrott recycelt und damit 434 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart.

„Mehr als Müll – Bildung, die wirkt“, so **Bernd Gebert, Geschäftsführer von „Das macht Schule**. „Das E-Waste Race macht Selbstwirksamkeit erlebbar und zeigt, wie Kinder und Jugendliche echte Veränderung bewirken können.“



© Plan E/Das macht Schule

#### Weiterführende Links:



Plan E kids: [wonderl.ink/@planekids](https://wonderl.ink/@planekids)

E-Waste Race: [das-macht-schule.net/e-waste-race](https://das-macht-schule.net/e-waste-race)

## Pressekontakt

canvas&frame GmbH  
Matthias Boecker

Boxhagener Straße 71  
10245 Berlin

Tel. +49 911 76665-50

E-Mail: [presse\(at\)stiftung-ear.de](mailto:presse@stiftung-ear.de)

## Über die stiftung ear:

Die stiftung elektro-altgeräte register (stiftung ear) registriert die Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten und koordiniert die Bereitstellung der Sammelbehälter sowie die Abholung der Altgeräte bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern in der Bundesrepublik Deutschland.

Hierfür hat das Umweltbundesamt der stiftung ear hoheitliche Aufgaben aus dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) übertragen. Konkret sichert die stiftung ear die wettbewerbsgerechte Umsetzung des Gesetzes durch:

- Registrierung von Herstellern, die in Deutschland Elektrogeräte in Verkehr bringen, bzw. im Falle der Bevollmächtigung nach § 8 ElektroG von deren Bevollmächtigten
- Garantieprüfung
- Feststellung von kollektiven Herstellergarantiesystemen
- Erfassung der in Verkehr gebrachten Mengen von Elektrogeräten
- Koordinierung der Bereitstellung von Behältnissen für Übergabestellen und der Altgeräte-Abholung bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern
- Gebührenerhebung für die von ihr erbrachten öffentlichen Leistungen

Dabei fungiert die stiftung ear als die „Gemeinsame Stelle der Hersteller“ im Sinne des ElektroG. Sie wurde – im Zuge der Umsetzung der EU-Richtlinie zur Reduktion der zunehmenden Menge an Elektronikschrott aus nicht mehr benutzten Elektrogeräten (WEEE-Richtlinie) in nationales Recht – von Herstellern gegründet.

Im Jahr 2020 hat das Umweltbundesamt der stiftung ear zudem hoheitliche Aufgaben aus dem BattG übertragen. Sie sichert damit auch die wettbewerbsgerechte Umsetzung des BattG durch die Erfüllung insbesondere folgender Aufgaben:

- Registrierung von Herstellern, die in Deutschland Batterien in Verkehr bringen beziehungsweise deren BattG-Bevollmächtigten
- Genehmigung von Eigenrücknahmesystemen für Geräte-Alt Batterien
- Gebührenerhebung für die von ihr erbrachten öffentlichen Leistungen

Die stiftung ear wird ausschließlich kostendeckend, ausdrücklich ohne Gewinnerzielungsabsicht betrieben und ist sowohl wirtschaftlich als auch personell unabhängig. Ihre Tätigkeit wird durch Gebühren finanziert, die durch Gebührenverordnung vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) festgesetzt werden.